



MELDUNG DES TAGES

Wer kauft wann was und warum?

Das weltweit am besten ausgestattete Experimentallabor zur Erforschung wirtschaftlicher Interaktion und Kommunikation (elfe) wird am 19. Januar feierlich an der Universität eröffnet. Erwartet werden zahlreiche prominente Gäste und Redner, darunter Nobelpreisträger Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Reinhard Selten. Am 20. Januar kann das Labor von 10 bis 16 Uhr besichtigt werden.

■ <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=1243>

Nobelpreisträgerin spricht über Wachstum in Natur und Kultur

Am 27. Januar hält Nobelpreisträgerin Prof. Dr. Christiane Nüsslein-Volhard ihren zweiten Vortrag im Rahmen ihrer Mercator-Professur an der UDE. Um 18 Uhr wird sie im Essener Audimax über "Frauen in den Naturwissenschaften" sprechen. Mit Christiane Nüsslein-Volhard hat die erste deutsche Wissenschaftlerin, die mit dem Nobelpreis ausgezeichnet wurde, die Mercator-Professur 2008 übernommen.

■ <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=1146>

AUS DEM INHALT

HOCHSCHULPOLITIK / AUS DEM SENAT

- + Impulse für Hochschulentwicklungsplan
- + Erfolgreich promovieren an der UDE

FORSCHUNG

- + Irrtum Übergewicht
- + Strukturwandel im ländlichen China
- + Mit spannenden Exponaten auf der "boot"

STUDIUM & LEHRE

- + Schüler-Infotag: Offene Türen im Januar
- + Früher Einblick in Ingenieur-Ausbildung
- + Auto-Jobmesse für Studierende
- + Premiere für den Kulturwirt-Karrieretag

GÄSTEBUCH / UDE INTERNATIONAL

- + Neue DAAD-Gastprofessorin

ZUR PERSON

- + Ethnische Unternehmer in Südwestchina
- + Buch-Preis für Regionalwissenschaftler

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- + Bist du fit für die Zukunft?
- + 1. Innovations- und GründerInnen Tag
- + Online-Umfrage zum Hochschulsport
- + Dem Ingenieurmangel entgegenwirken

AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

TIPPS & TERMINE

- + Wissenschaftsland an Rhein und Ruhr
- + Auftritte des Universitätsorchesters

IMPRESSUM



HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

Aus der Senatssitzung vom 9. Januar 2009

Impulse für den Hochschulentwicklungsplan

Prorektorin Lotz-Ahrens berichtete, dass die Gespräche zu den Ziel- und Leistungsvereinbarungen nahezu abgeschlossen sind. Anregungen des neuen Senats sollen auch in den Hochschulentwicklungsplan einfließen, der 2008 beschlossen wurde. Der Senat legt dazu Anfang April eine Stellungnahme vor, anschließend soll der überarbeitete Hochschulentwicklungsplan in der Sitzung des Hochschulrates beschlossen werden.

In die Stärken der UDE investieren

Der Kanzler präsentierte konkrete Zahlen aus der Eröffnungsbilanz der UDE und den Vorschlag, aus den liquiden Mitteln 15 Millionen Euro für die Verbesserung von Forschung und Lehre einzusetzen. In einem eigenen TOP wurde zudem das Hochschulinvestitionsprogramm diskutiert. Die UDE-Förderlinie I umfasst die Schwerpunkte Nanowissenschaften, Empirische Bildungsforschung und einen weiteren Bereich. Die SenatorInnen befürworteten, dass damit die Einwerbung von Drittmitteln gesteigert und die Erfolgchancen in der Exzellenzinitiative verbessert werden. Die Entwicklung anderer Bereiche dürfe dadurch jedoch nicht vernachlässigt werden. Der Senat und die Kommission für Forschung, wissenschaftlichen Nachwuchs und Wissenstransfer empfehlen, dass die Bereiche, in denen zusätzliche Professuren eingerichtet werden, vorab Konzepte erarbeiten. Zudem soll die Anschlussfinanzierung der einzurichtenden Stellen gesichert sein.

Erfolgreich promovieren an der UDE

Mehr Struktur und Sichtbarkeit nach außen: Die Kommission für Lehre, Studium und Weiterbildung legte dem Senat eine Stellungnahme zum geplanten Promotionsprogramm vor. Darin wird die freiwillige Einführung solcher Programme in den Fachbereichen begrüßt. Allerdings sollte zuerst eine ausführliche Analyse der derzeitigen Situation erfolgen. Das geplante Programm sieht u.a. die Teilnahme der PromovendInnen an Veranstaltungen im Umfang von 48 Zeitstunden vor.

Berufungsverfahren

Der Rektor gab die erfolgte Ruferteilung für folgende Professuren bekannt:

- + W 3-Professur für "Neuere Kunstgeschichte / Kunstwissenschaft" im Fachbereich Geisteswissenschaften;
- + W 1-Juniorprofessur für "Politikwissenschaft" der WestLB-Stiftung Zukunft NRW im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften;
- + W 2-Professur für "Soziologie mit dem Schwerpunkt Methoden der empirischen Sozialforschung" im Fachbereich Bildungswissenschaften;
- + W 3-RWE Stiftungsprofessur für "Energiehandel und Finanzdienstleistung" im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften;

-----> *Fortsetzung*



- + W 2-Professur für "Allgemeine Volkswirtschaftslehre" im Fachbereich Betriebswirtschaft / Mercator School of Management;
- + W 3-Professur für "Nichtlineare Analysis" im Fachbereich Mathematik;
- + W 3-Professur für "Molekularbiologie" im Fachbereich Biologie und Geografie;
- + W 1-Juniorprofessur für "Molekularbiologie" im Fachbereich Biologie und Geografie.

Neues Gremienmitglied

Einstimmig gewählt wurde Prof. Dr. med. Cornelia Hardt als Nachfolgerin von Prof. Dr. Christoph Marx in das Prüfungsgremium zur Sicherung der Qualität der Lehr- und Studienorganisation.

Gute Voraussetzungen für den Gesundheitscampus NRW

Der Wissenschaftsstandort Essen bringt hervorragende Voraussetzungen für den geplanten Gesundheitscampus Nordrhein-Westfalen mit. Dessen Ziel ist es, Initiativen und Institutionen der Gesundheitsforschung und -wirtschaft an einem Standort zu bündeln und Gesundheitspolitik sowie Forschung und Wirtschaft stärker miteinander zu verzahnen.

- <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1230>

FORSCHUNG

Irrtum Übergewicht

Dass man auch ohne Idealfigur gesund leben kann, zeigt ein aktuelles Buch des Mediziners und Gewichtsforschers Prof. Johannes Hebebrand. In "Irrtum Übergewicht" beantwortet er mit dem Journalisten Claus Peter Simon äußerst lesenswert biologische, medizinische und psychologische Fragen. Die Autoren erklären, warum Diäten versagen und wie man sich trotzdem leicht fühlen kann, liefern Fakten gegen den Schlankeitswahn und Strategien für eine gesündere Gesellschaft.

- <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1234>

Strukturwandel im ländlichen China

Das Wohlstandsgefälle zwischen Stadt und Land gehört zu den größten Problemen, die das starke Wirtschaftswachstum in China verursacht hat. Die Zentralregierung versucht gegenzusteuern, aber mit welchen Mitteln? Das untersuchen Prof. Dr. Thomas Heberer und René Trappel vom Institut für Ostasienwissenschaften in einem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Projekt. Am Beispiel der Landkreise Laixi (Provinz Shandong) und Suining (Provinz Sichuan) gehen sie den sozialen und politischen Veränderungen nach.

- <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1240>



Mit spannenden Exponaten auf der "boot"

Ein AutofahrerInnenleben ohne Fahrerassistenzsysteme ist heute kaum mehr vorstellbar. Doch bevor die Neuentwicklungen den Automarkt erobern, müssen sie zunächst am Fahrsimulator getestet werden. Wie das geht, stellt der Lehrstuhl für Mechatronik vom 17. bis zum 25. Januar auf der Internationalen Bootsausstellung in Düsseldorf vor. Ebenfalls am Stand der UDE zu finden sind die ForscherInnen des Instituts für Schiffstechnik und Transportsysteme. Sie präsentieren ein System, mit dem Schiffspropeller auf ihre Leistung und ihren Wirkungsgrad hin untersucht werden können.

- <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1258>

Tagung: AbfallexpertInnen treffen sich

Auf Hausmülldeponien bilden sich durch biologische Abbauprozesse große Mengen Deponiegas, das vor allem aus den klimaschädlichen Gasen Methan und Kohlendioxid besteht. Durch die stark schwankende Zusammensetzung ist ein unterschiedlicher Umgang mit dem Deponiegas notwendig. Dieses so genannte Gasmanagement ist Thema einer Tagung, zu der sich am 29. Januar im Glaspavillon am Essener Campus knapp 50 AbfallexpertInnen austauschen.

- <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=1259>

Gemeinsame Arbeitstagung

"Arbeitszeit im Dialog zwischen Forschung und Praxis" lautet der Titel einer gemeinsamen Arbeitstagung des Instituts Arbeit und Qualifikation (IAQ), des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts der Hans-Böckler-Stiftung und des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften am 29. Januar. Auf der Tagung sollen aktuelle Forschungsergebnisse zur Arbeitszeit als ein zentraler Faktor für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung präsentiert und diskutiert werden.

- http://www.iaq.uni-due.de/aktuell/veranst/2009/20090129_einladung.pdf

STUDIUM & LEHRE

Schüler-Infotag: Offene Türen im Januar

Am 21. Januar, kurz vor der Zeugnisausgabe, wird die Universität fest in SchülerInnenhänden sein. Ab 9 Uhr können sie sich an diesem Tag über das Studienangebot der UDE informieren. Dabei haben sie die Wahl aus über 100 Veranstaltungen auf beiden Campi.

- <http://www.uni-due.de/schuelerinfotag>



Früher Einblick in die IngenieurInnen-Ausbildung

In der landesweit ersten Schüler-Ingenieur-Akademie (SIA) an der UDE haben jetzt 15 Duisburger SchülerInnen der Jahrgangsstufen 12 und 13 Einblicke in die Ausbildung und Arbeitswelt von IngenieurInnen gewinnen können. Ziel des Projektes war die Zusammenführung schulischer Grundlagen mit wissenschaftlicher Praxis, um das Interesse an einem naturwissenschaftlich-technischen Studium zu fördern.

- <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1252>

Einfach Löcher in den Bauch fragen

Laserinterferometer oder der Franck-Hertz-Versuch werden für neugierige SchülerInnen bald keine Fremdwörter mehr sein: Vom 19. bis zum 30. Januar haben sie die Möglichkeit, das Physik-Schülerlabor der UDE zu besuchen. In diesen beiden Wochen erwarten sie verständliche Vorträge, Laborführungen, Labor- und Experimentalpraktika, bei denen die TeilnehmerInnen in Zweiergruppen selbst zu ForscherInnen werden.

- <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1228>

Karriereplanung I: Berufskontaktmesse für angehende IngenieurInnen

Eine Karriereplattform für Studierende und BerufseinsteigerInnen ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge bietet die Berufskontaktmesse der Fakultät für Ingenieurwissenschaften am 21. Januar ab 9.30 Uhr im Gebäude BA, Bismarckstraße 81, Duisburg. Unter anderem laden 20 namhafte Unternehmen dazu ein, direkt mit Personal- und Fachverantwortlichen in Kontakt zu treten.

- <http://www.foerderverein-iw.de/aktuelles.html>

Karriereplanung II: Auto-Jobmesse für Studierende

Karrieremöglichkeiten in ihren Unternehmen präsentieren am 27. Januar mehr als 100 Spitzenarbeitgeber der Automobilindustrie im Rahmen des 9. CAR Symposiums. Die Hochschul-Jobbörse bietet AbiturientInnen, Erstsemestern und HochschulabgängerInnen die Chance, mit den RepräsentantInnen führender Marken in der Automobilwirtschaft in Kontakt zu kommen. Im Bochumer RuhrCongress sind die Personalabteilungen von Audi, BMW, Mercedes, Porsche, Ford, Opel, VW, Mazda, Renault, Toyota sowie wichtige Zulieferer und Dienstleister vertreten. Der Eintritt ist für AbiturientInnen und Studierende aller Fachbereiche kostenlos.

- <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1232>



Karriereplanung III: Premiere für den Kulturwirt-Karrieretag

Bachelor in der Tasche - und dann? Diese Frage beschäftigt Studierende und AbsolventInnen des Studiengangs Kulturwirt. Sie ist Anlass dafür, dass der Fachschaftsrat Kulturwirt am 24. Januar die KommilitonInnen in den Glaspavillon am Campus Essen zum ersten "Karrieretag" einlädt. Die Veranstaltung soll einen Ausblick auf die vielfältigen Optionen geben, die der erste berufsqualifizierende Abschluss bietet.

- <http://www.uni-due.de/de/campusaktuell.php?id=45>

UN-BotschafterIn für einen Tag

Große internationale Politik wird am 20. Januar am Essener Alfred-Krupp-Gymnasium gemacht. An diesem Tag simulieren SchülerInnen mit Studierenden der Politikwissenschaft eine Sitzung des UN-Sicherheitsrates. UNO-Modellkonferenzen (Model United Nation, MUN) gehören an der UDE seit vielen Jahren zum Lehrplan.

- <http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=1242>

Einblicke in die Praxis

Studierende, die später einmal in der Unternehmensberatung Fuß fassen wollen, sollten diesen Termin nicht verpassen: Am 19. Januar veranstaltet die studentische Unternehmensberatung Wissenschaft in der Praxis (WIP) einen Unternehmerabend. Der Verein stellt ab 17 Uhr im Gerhard-Mercator-Haus am Campus Duisburg seine Arbeit und Methoden der studentischen Unternehmensberatung vor. Außerdem haben Gäste die Möglichkeit, erste Kontakte zu Unternehmen aus der Region zu knüpfen.

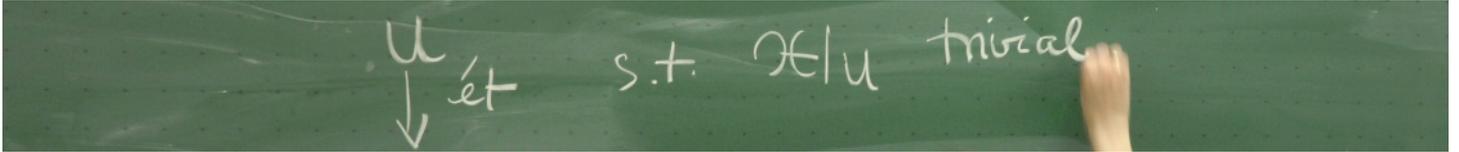
- <http://www.wip-duisburg.de>

GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES

Neue Gastprofessorin für Erwachsenen- und Weiterbildung

Am 19. Januar beginnt die Vortragstätigkeit von Dr. Simona Sava auf dem DAAD-Gastlehrstuhl "Adult and Continuing Education and Learning" im Fachbereich Bildungswissenschaften. Sie ist der fünfte internationale Experte, der in diesem Rahmen an der UDE in der Erwachsenenbildung lehrt. Dr. Sava kommt von der West University of Timisoara, die mit der UDE im Bereich des European Master in Adult Education kooperiert. Im vergangenen Wintersemester hatte Dr. Sava bereits einen Beitrag zur internationalen Ringvorlesung "Trends in Adult and Continuing Education in Europe" geleistet. Im Januar und Februar wird Dr. Sava die Seminare "European Teaching Theories and Teachers Role in Managing Learning" und "Need Analysis/Programme Planning" anbieten.

- <http://www.uni-due.de/eb-wb/guestchair.shtml>



Willkommen in Deutschland

Ihre erste Reise im neuen Jahr führt Studierende aus Argentinien, Australien, Brasilien, Chile, Neuseeland und Südafrika an die UDE. Noch bis zum 14. Februar besuchen sie den Winterkurs des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) am Campus Essen.

■ <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1223>

ZUR PERSON

Gefragter Experte

Mehrere neue Aufgaben hat Chinaexperte Prof. Dr. Thomas Heberer übernommen: So ist er Mitglied des Editorial Board des neuen, von der London School of Economics (LSE) publizierten "Journal of China in Comparative Perspective". Die Zeitschrift erscheint erstmals im Juni 2009. Außerdem berief ihn die LSE in das Beratungsgremium des Netzwerks "China in Comparative Perspective". Die RWTH Aachen wählte ihn in den wissenschaftlichen Beirat des Forschungsprogramms "Human-Centred Water-Technology Management", und das "Forschungsinstitut für Urban Communities" an der Pekinger Akademie der Sozialwissenschaften ernannte ihn zum Research Fellow.

Einladung aus London

Dr. Christian Göbel vom Institut für Politikwissenschaft/Institut für Ostasienwissenschaften hat auf Einladung der Universität London dort das vierbändige Werk "Taiwan Politics Revisited" der Öffentlichkeit vorgestellt. Göbel ist neben Wissenschaftlern aus Großbritannien, Frankreich und den USA Mitautor dieser Publikation, die zum einflussreichsten Buch über die Politik Taiwans gewählt wurde.

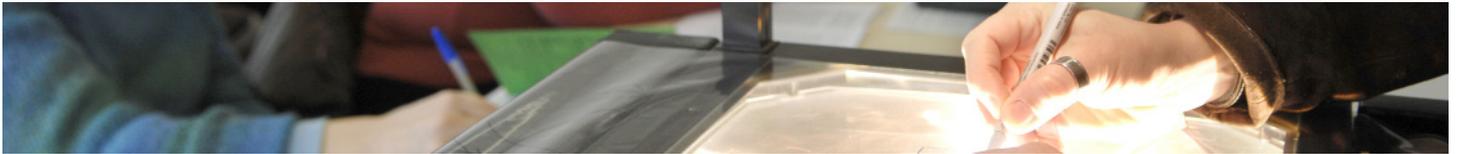
Ethnische UnternehmerInnen in Südwestchina

Die American Association for Asian Studies hat das Buch "Doing Business in Rural China. Liangshan's New Ethnic Entrepreneurs" von Thomas Heberer für den Levenson-Buchpreis 2008 nominiert. Die Publikation enthält die Ergebnisse vierjähriger Feldforschung über ethnische UnternehmerInnen in einer Region Südwestchinas. Das Projekt wurde von der Volkswagen-Stiftung gefördert.

Buch-Preis für Regionalwissenschaftler

Politische Entscheidungen werden selten unbeeinflusst getroffen - ein weltweites Phänomen. Jedes Land hat dabei seine Besonderheiten. So ist in Japan in Anspielung auf die Macht der Bau-Lobby vom "Baustaat" die Rede. Fragwürdige Großprojekte und zahlreiche Korruptionsskandale sorgen für öffentliche Kritik. Zu diesem Thema hat Privatdozent Dr. Thomas Feldhoff ein Buch geschrieben, das jetzt von der European Association for Japanese Studies (EAJS) ausgezeichnet wurde.

■ <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1229>



Undurchsichtiges verständlich machen

Für seine Diplomarbeit "Entwicklung einer Methode für das IT-Controlling" hat David Heise, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der UDE, den mit 10.000 Euro dotierten "David-Kopf-Hochschulpreis" der Firma CSB-Systems AG erhalten. Der 28-jährige Wirtschaftsinformatiker setzte sich damit im Dezember gegen insgesamt 61 BewerberInnen aus Deutschland und der Schweiz durch.

- <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1237>

Weitere Personalmeldungen

- <http://www.uni-due.de/de/presse/personalien2009.php>

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Bist du fit für die Zukunft?

Der Rektor und die Initiative für Nachhaltigkeit (IfN) laden zur Veranstaltung "Bist du fit für die Zukunft? Mitdenken, Mitreden, Mitgestalten" am 22. Januar um 18 Uhr im Glaspavillon am Campus Essen ein. Das Ereignis soll Hochschulmitglieder für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisieren. Außerdem wird der mit 500 Euro dotierte Preis "Studiengebühren sparen, Zeit für Nachhaltigkeit gewinnen" überreicht. In dem laufenden Wettbewerb sind Studierende der UDE aufgefordert, mit Hilfe des Landesamts für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW ihren sogenannten "CO2-Fußabdruck" zu messen.

- <http://www.uni-due.de/de/campusaktuell.php?id=44>

Vorschlag zur Mehrheitsregel im deutschen Fußball

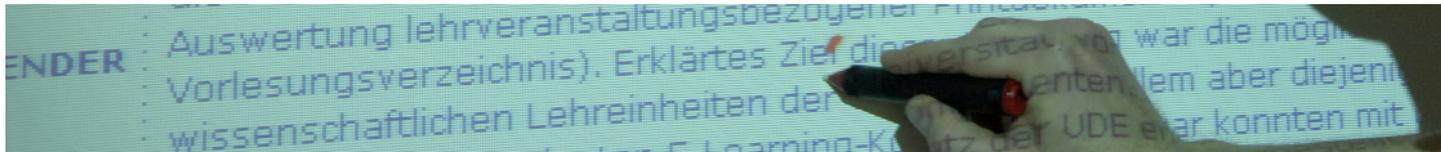
Im deutschen Profi-Fußball sorgen Dietmar Hopp's Investitionen in 1899 Hoffenheim aktuell für Furore. Doch während Kapitalgeber in anderen europäischen Ligen für ihr Geld die Mehrheit eines Fußballvereins erwerben können, hält Hopp "nur" 49 Prozent der Anteile am Herbstmeister. Der Grund: die "50+1-Regel". Sie besagt, dass ein externer Investor keine Stimmenmehrheit an einem Verein übernehmen darf. Dies erntet in der Bundesliga Zustimmung, aber auch Kritik. Einen Vorschlag, wie man beide Seiten miteinander versöhnen kann, legt nun Prof. Dr. Tobias Kollmann mit der "Agenda 50+1" vor.

- <http://www.uni-duisburg-essen.de/de/presse/meldung.php?id=1233>

1. Innovations- und GründerInnen Tag

An Gründungsinteressierte aus der Uni und wissenschaftliche Einrichtungen der Region wendet sich der 1. Innovations- und GründerInnen Tag am 29. Januar ab 15 Uhr im Duisburger Technologiezentrum Tectrum an der Bismarckstraße 142.

-----> *Fortsetzung*



Nach einem kurzen Vortragsteil haben Gründungsinteressierte Gelegenheit, sich bei Experten über wissenschaftsbasierte Ausgründungen zu informieren. Es wird das gesamte Spektrum von der Ideengenerierung über den Patentschutz bis zur konkreten Gründung(-sbegleitung) abgedeckt. Die Veranstaltung ist ein Teil eines EXIST-Vorhabens.

- http://www.uni-due.de/imperia/md/content/webredaktion/2009/2009-01-15_innovations-_und_gruendertag.pdf

Online-Umfrage I: Hochschulsport

Welche Angebote des Hochschulsports werden genutzt, und wie wird die Qualität der Angebote und Anlagen beurteilt? Diesen Fragen geht eine NRW-weite Online-Umfrage des Hochschulsports Wuppertal zusammen mit der Landeskonferenz NRW für den Hochschulsport nach. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert nur wenige Minuten.

- Fragebogen für den Campus Duisburg:
<http://equestionnaire.de/index.php?q=5417&id=13&qq=be5d0360ca5dafdb8f79ebe0e9c7e5b31231851761>
- Fragebogen für den Campus Essen:
<http://equestionnaire.de/index.php?q=5442&id=13&qq=13d66847e68c826b5e111a875d4a5efb1231851775>

Online-Umfrage II: Meinung zur neuen Campuszeitung gefragt

Seit Oktober erscheint die "pflichtlektüre", die gemeinsame Campuszeitung der Hochschulen der Universitätsallianz Metropole Ruhr. In einem begleitenden Forschungsprojekt und einer bis zum 19. Januar laufenden Online-Befragung wollen die MacherInnen nun herauszufinden, wo die "pflichtlektüre" noch nicht bekannt genug ist und an welchen Stellen inhaltliche als auch optische Verbesserungen erfolgen sollten. Die Erkenntnisse werden dann in der Zentralredaktion und in den Außenredaktionen umgesetzt.

- https://ww3.unipark.de/uc/DO_TUDortmund_Hussein_test/c827/

Abstimmungssystem verfügbar

Mit Abstimmungen alle TeilnehmerInnen einer Veranstaltung einbeziehen, Klarheit gewinnen über ihren Wissensstand oder schnell ein Meinungsbild herstellen: Das Zentrum für Informations- und Mediendienste (ZIM) stellt für Veranstaltungen ab sofort das interaktive Abstimmungssystem Activote zur Verfügung.

- <http://www.uni-due.de/zim/services/geraetausleihe/activote.shtml>



Medientechnik in Hörsälen und Seminarräumen

Aus gegebenem Anlass bittet das ZIM darum, medientechnische Geräte, wie Overheadprojektoren und Fernbedienungen, nicht aus den Hörsälen und Seminarräumen zu entfernen. Störungsmeldungen sollten an die Servicezentralen für Medientechnik unter 0203/379-2221 am Campus Duisburg und 0201/183-3435 am Essener Campus gerichtet werden.

- <http://www.uni-due.de/zim/soforthilfe/werkstatt/servicezentrale.shtml>

Dem Ingenieurmangel entgegenwirken

Was kann die Universität und was können Unternehmen tun, um dem Ingenieurmangel in Deutschland entgegenzuwirken? Dieser Frage widmen sich die Unternehmergespräche des Fördervereins Ingenieurwissenschaften. Zur zweiten Veranstaltung dieser Reihe mit dem Schwerpunkt "Region Niederrhein" lädt der Verein am 21. Januar um 18 Uhr ins Entwicklungszentrum der TROX GmbH in Neukirchen-Vluyn.

- http://www.foerderverein-iw.de/fileadmin/user_upload/Unternehmergespraeche/Region_Niederrhein/Unternehmergespraeche_Regio_niederrhein.pdf

Chinesisches Frühlingsfest

Auch im Jahr des Büffels, das am 26. Januar beginnt, feiern die TutorInnen der Sozialberatung des Studentenwerks gemeinsam mit der Chinesischen Gemeinschaft Duisburg und Essen das Chinesische Frühlingsfest im Internationalen Zentrum der Volkshochschule Duisburg. Am 31. Januar steht bei landestypischen Speisen und Getränken ein umfangreiches Programm mit Live-Musik, Vorführungen sowie Karaoke auf dem Programm.

- <http://www.tudu-team.info/programm/chinesisches-fruehlingsfest/>

Altweiberparty am Campus Duisburg

Die Duisburger Altweiberparty 2009 steigt am 19. Februar ab 12.11 Uhr in den Gesellschaftsräumen des Gerhard-Mercator-Hauses. Umlage pro Person: 15 Euro für Buffet, Getränke und vieles mehr. Kartenvorverkauf bis zum 6. Februar bei: Fr. Allrath / Fr.Heß / Fr. Mentzen LM 302, Fr. Gummersbach LG 123, Hr. Ellebracht T 01 S 03 B 38.

- http://www.uni-due.de/imperia/md/content/webredaktion/2009/2009-01-13_weiberfastnacht_du.pdf



AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

Auf unserer Übersichtsseite

■ <http://www.uni-due.de/de/campusaktuell.php?id=46>
informieren wir über folgende Ausschreibungen:

- + Deutscher Studienpreis für NachwuchswissenschaftlerInnen
- + Studierenden-Wettbewerb des Bundesministeriums des Innern
- + Studienstiftung vergibt mehr Promotionsstipendien
- + RektorIn/PräsidentIn des Jahres
- + Fellowship-Programm "Europäische Studien" in Israel
- + Erfindergeist contra Wasserpest
- + Essay-Wettbewerb zum Bildungsauftrag der Universität
- + Kreativwettbewerb "Basic standards in safety and health on construction sites"
- + Mediendidaktischer Hochschulpreis - MEDIDA-PRIX

TIPPS & TERMINE

Wissenschaftsland an Rhein und Ruhr

Kultureller Wandel, bunte Vielfalt und überraschende Ideen - diese Schlagworte sind eng verknüpft mit dem Kulturhauptstadtjahr. Doch das ist noch längst nicht alles: Auch die universitäre Landschaft der Region verändert sich. Darüber spricht Dr. h.c. Fritz Pleitgen am 22. Januar in seinem Vortrag mit dem Titel "Wissenschaft und Kultur - RUHR.2010 als Chance".

■ <http://www.uni-due.de/de/kalender.php?id=1251>

Festkonzert I: Auftritte des Universitätsorchesters

Am 31. Januar um 17 Uhr spielt das Universitätsorchester unter Leitung von Oliver Leo Schmidt in Halle 12 der Zeche Zollverein, Gelsenkirchener Str. 181, Essen (Eintritt frei). Auf dem Programm stehen Aram Khatschaturjan: Auswahl aus dem Ballett "Gayaneh", Astor Piazzolla: Suite "Punta del Este" für Streicher, Holzbläser und Bandoneon und Peter Tschaikowski: Suite aus dem Ballett Schwanensee op. 20a.

Weitere Auftritte:

1. Februar, 17 Uhr, Theater Duisburg, Neckarstraße 1, 47051 Duisburg (Eintritt: 15 / 6 Euro);
8. Februar, 11 Uhr, Philharmonie Essen, Huyssenallee 53, 45128 Essen (Eintritt: 15 / 13 / 6 Euro).

Festkonzert II: Auftritte des Unichors

In seinem diessemestrigen Programm wandelt der Unichor Essen mit "Ecce Cor Meum" auf den Spuren des klassischen Paul McCartney: Sein Oratorium gilt als das derzeit am häufigsten aufgeführte zeitgenössische Werk dieser Gattung.

-----> *Fortsetzung*



Die Auftritte:

"The Classical Paul McCartney" - Ecce Cor Meum (Oratorium für Sopran, Chor und Orchester) und weitere Chor- und Orchesterwerke

2. Februar, 20 Uhr, Philharmonie Essen (Eintritt: 16 / 8 Euro)

8. Februar, 20 Uhr, Johanneskirche Düsseldorf

■ <http://www-stud.uni-essen.de/~sh1053/choraktuell.shtml>

Studierendentheater spielt Oscar Wilde

Die Komödie "The Importance of Being Earnest" spielt das englische Studierendentheater DUET (Duisburg University English Thespians) vom 3. bis zum 6. Februar, jeweils 19.30 Uhr im Gebäude SG, Raum SG 135, Geibelstr. 41, Duisburg. (In englischer Sprache.)

■ <http://www.uni-duisburg.de/Fak2/duet/>

Ausstellung "Griechen, Geld und Götterwelt"

Zur Eröffnung der Ausstellung "Griechen, Geld und Götterwelt" am 1. Februar (11 Uhr) lädt das Kultur- und Stadthistorische Museum Duisburg zusammen mit dem Historischen Institut der UDE alle Interessierten ein. Mit annähernd 70.000 Münzen, 200 Schmuckstücken und 500 anderen, überwiegend antiken Kunstobjekten zählt die Sammlung Köhler-Osbahr zu den großen in Nordrhein-Westfalen. Bereits sechs Mal führte der UDE-Althistoriker Professor Dr. Ruprecht Ziegler eine Lehrveranstaltung zusammen mit dem Museum durch. So wurde auch die aktuelle Ausstellung im laufenden Wintersemester von den Studierenden in einer Übung erarbeitet.

■ http://www.uni-due.de/imperia/md/content/webredaktion/2009/2009-01-15_anemurion-ausstellung.pdf

Erwachsenenbildung I: Professionalisation in Adult Education

21. Januar: Prasad Reddy
Professionalisation in Asia
10 Uhr, Bibliothekssaal Campus Essen

Erwachsenenbildung II: Ring-Vorlesung "Erwachsenenbildung/Adult Education"

19. Januar: Prof. Dr. Ursula Sauer-Schiffer
Gestaltung von Bildung und Beratung für eine Bildung über die Lebenszeit
26. Januar: Dipl.-Päd. Annette Manz
Praxisfelder - Berufseinstieg und -anforderungen aus der Perspektive des BV-Päd. e.V.
4. Februar: Perspektiven der Weiterbildung
Jeweils 10 Uhr, Raum R11 T00 D03, Campus Essen



dokFORUM: Forschungswerkstatt

4. Februar: Claus Leggewie im Dialog:
Alle reden vom Klima - Was die Kultur zur Natur zu sagen hat?
14 Uhr, Casino des Studentenwerks, Campus Essen

E-Competence Agentur Workshopreihe

Steffi Engert und Anke Petschenka
Moodle: Kursraumgestaltung
28. Januar, 10 Uhr, Raum LB 249, Campus Duisburg
4. Februar, 14 Uhr, Raum R11V03H54, Campus Essen
Jochen Ehlert
Desktop Videoconferencing
29. Januar, 10 Uhr, Raum LB 2, Campus Duisburg

Um Anmeldung wird gebeten: ■ e-competence@uni-due.de

ZIM-UB-Kolloquiumsreihe

22. Januar: Dieter Huth
Das neue PC Klausurenzentrum an der UDE
13 Uhr, Raum LE 011, Campus Duisburg

Geschichte und Kultur: Ringvorlesung des Historischen Instituts

21. Januar: Claudia Hiepel
Europa in der Karikatur
28. Januar: Ilija Trojanow
Europa liegt in Asien
Jeweils 18 Uhr, Glaspavillon R12, Campus Essen

Literaturwissenschaftliches Kolloquium

28. Januar: Prof. Dr. Rudolf Behrens
Das Imaginäre, die Imagination, die Liebe und das Erzählen. Zur Historisierung dieser Problematik am Beispiel von Texten Marivaux'
18 Uhr, Raum R12 S03 H20, Campus Essen

Europa: Mehr Konfrontation als Kooperation?

Ringvorlesung des Jean Monnet-Lehrstuhls
22. Januar: Dr. Susan Stewart (Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin)
Kosovo und Georgien - EU und Russland noch verlässliche Partner?
16 Uhr, Raum LC 126, Campus Duisburg



Veranstaltungen des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI)

Alle Termine des KWI online unter:

■ <http://www.kwi-nrw.de/home/veranstaltungen.html>

Die Kleine Form

28. Januar: Prof. Dr. Roland Galle
Existentialismus und Tragödie
13.15 Uhr, Bibliothekssaal Campus Essen

Uni-Colleg

28. Januar: Prof. Dr. phil. Cerstin Bauer-Funke
"99 francs" von Frédéric Beigbeder: Medien und Konsumkritik und/oder intellektuelle Spielerei?
19.30 Uhr, Raum MD 162, Campus Duisburg

Immer auf dem neuesten Stand

Der Veranstaltungskalender der UDE wird derzeit überarbeitet. Bis auf weiteres finden Sie eine Übersicht unter:

■ http://www.uni-due.de/de/kalender_start.php

IMPRESSUM

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen

Redaktion: Pressestelle

Verantwortlich: Beate H. Kostka, 0203/379-2430, ■ beate.kostka@uni-due.de.

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Cathrin Becker, Ulrike Bohnsack, Katrin Braun, Gisa Engelbrecht, Manuela Münch, Arne Rensing.

Zusammengestellt von Arne Rensing, ■ webredaktion@uni-due.de